



<https://biz.li/30yc>

LAATZENER JUSOS DISKUTIEREN MIT SILKE LESEMANN

Veröffentlicht am 21.01.2015 um 14:56 von Redaktion LeineBlitz

Zu Ihrer jüngsten Sitzung hatten die Laatzener JungsozialistInnen (Jusos) Dr. Silke Lesemann, wissenschaftspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, eingeladen. In einer offenen Diskussionsrunde konnten die zwölf Teilnehmer einen Einblick in den Alltag der Politikerin erhalten und über aktuelle Themen diskutieren. Unter anderem ging es um die Abschaffung der Studiengebühren in Niedersachsen und deren Kompensation durch die sogenannten Studienqualitätsmittel. Seit der Abschaffung der Campusmaut ist die Anzahl der Studierenden deutlich gestiegen, sagte Dr. Silke Lesemann. Für den derzeitigen Klassenfahrtenboykott an verschiedenen niedersächsischen Gymnasien äußerte Lesemann wenig Verständnis: "Dieser Konflikt sollte nicht auf dem Rücken der Schülerinnen und Schüler ausgetragen werden." Zwar habe die Landesregierung die Unterrichtsstunden für Gymnasiallehrer von 23,5 auf 24,5 Stunden erhöht, gleichzeitig aber durch verringerte Klassengrößen, bessere Ganztagsausstattung und mehr Fortbildungsmöglichkeiten für Entlastung gesorgt. Außerdem werde das viel kritisierte Turboabitur abgeschafft und das Abitur nach Klasse 13 wieder eingeführt. Ein entsprechender Gesetzentwurf wird demnächst im Landtag beraten. Auch kommunalpolitische Themen wurden ausführlich diskutiert. "Die positive Resonanz der Diskussionsrunde hat uns verdeutlicht, wie wichtig solche Veranstaltungen für junge Menschen sind. Für die Zukunft sind schon weitere Diskussionsrunden mit Mandatsträgern geplant", sagte der Juso-Vorsitzende Ali Reza Sakhizada.



Die Laatzener Jusos freuen sich über den Besuch der SPD-Landtagsabgeordneten Dr. Silke Lesemann (5. von links).